Einwohnerratssitzung 3. September 2026

Motion «Wirksame Klimapolitik an die Hand nehmen»

der Fraktion SP/WettiGrüen, Sprecher Adrian Knaup

Ab 2027 bis und mit 2031 sind im Durchschnitt jährlich mindestens 150’000.- Fr. oder im selben Zeitraum gesamthaft mindestens 750’000.- Fr. einzusetzen für Massnahmen, die geeignet sind, die Folgen der Klimaerwärmung im Gemeindegebiet abzumildern. Der Gemeinderat berichtet mindestens jährlich über die getroffenen Massnahmen und erläutert deren Wirkung.

Begründung:

Vor dem Hintergrund des Klimanotstands, der 2026 mit dem ersten von zahlreichen Hitzesommern Wettingen nun immer dramatischer trifft, sollen dem Gemeinderat die Mittel zur Verfügung gestellt werden, um die (von ihm bereits priorisierten) untenstehenden Konkretisierungen der “Strategie Umwelt” sofort anzugehen und dabei auch aufzuzeigen, welcher Zielwert angestrebt wird und bis wann dieser erreicht werden soll:

a) Ziel b3 / Klimaanpassung: Versiegelung

b) Ziel b4 / Klimaanpassung: Baumbilanz

c) Ziel c3 / Biodiversität: ökologische Aufwertung

d) Ziel f2 / Wasser: Gewässerverbauungen

e) Ziel f3 / Wasser: Wassermanagement

f) Ziel g1 / Treibhausgas-Emissionen: CO2-Bilanz

g) Ziel g2 / Treibhausgas-Emissionen: Ziele und Massnahmen

Weitere zielführende Konkretisierungen, seien sie aus der Strategie Umwelt oder zusätzlich, können und sollen hinzugefügt werden.